



3. „Hörndlwaldlauf“ am Sonntag, 24. September

Im und für den Hörndlwald wird wieder gelaufen

- Laufstecken von 200 m bis 8.600 m für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Siegerbaum statt Pokal für die Schnellsten
- **NEU: Hörndlwald-Umweltquiz in Kooperation mit der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik unter der Schirmherrschaft von BV Silke Kobald**

Viel Neues gibt es bei der dritten Auflage des Hörndlwaldlaufs am Sonntag, dem 24. September 2017: Erstmals gibt es auch eine Mannschaftswertung und zusätzlich zum sportlichen Teil können Läufer/innen und Zuseher/innen an einem „Umweltquiz“ teilnehmen, bei dem alle viel Wissenswertes über Tier- und Pflanzenwelt des Naturjuwels Hörndlwald erfahren.

„Der Hörndlwaldlauf hat sich als größte Mitmach-Sportveranstaltung des Bezirks etabliert“, freut sich Thomas Brey vom Veranstalter Penzing-Hietzinger Turnverein. „Die abwechslungsreiche Strecke, Natur statt Asphalt und eine familiäre Atmosphäre sind die Gründe, warum uns so viele Teilnehmer sagen, dass der Hörndlwaldlauf die schönste Laufveranstaltung des Jahres ist.“

Bezirksvorsteherin Silke Kobald, die wieder die Eröffnung und die Siegerehrung vornehmen wird, liegt vor allem der Umweltschutzgedanke am Herzen: „Seit fast drei Jahren kämpfen wir bereits für den Erhalt des Hörndlwalds. Wir hoffen sehr, dass für das geplante Bauprojekt doch noch ein alternativer Standort gefunden wird. Der Hörndlwaldlauf ist inzwischen ein wichtiges Symbol geworden, dass das Naturjuwel unverbaut bleiben und auch zukünftigen Generationen als Naherholungsgebiet zur Verfügung stehen muss.“

Um dem Umweltschutzaspekt noch stärker Rechnung zu tragen, wird es heuer in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik auch ein „Umweltquiz“ geben. Mit Fragen und Aufgaben wird den Teilnehmer/innen auf unterhaltsame Weise nähergebracht, wie das Ökosystem Hörndlwald funktioniert und was zu dessen Schutz zu tun ist. „Wir haben altersadäquate Quiz-Varianten ausgearbeitet, sodass vom Kleinkind bis zum Erwachsenen jeder mit viel Spaß mitmachen kann“, sagt Prof. Willi Linder von der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik.

Der Hörndlwaldlauf startet auf dem Sportplatz im Hörndlwald. Es gibt Strecken ab 200 m für Kleinkinder bis zum Großen Hörndlwaldlauf mit 8.670 m sowie eine Nordic-Walking-Klasse. Alle Teilnehmer/innen erhalten eine Urkunde und Medaille. Auf die schnellste Läuferin und den schnellsten Läufer wartet ein ganz besonderer Preis: Statt des üblichen Pokals erhalten sie einen „Siegerbaum“, den sie gemeinsam im Hörndlwald setzen dürfen. Versehen mit einer Ehrentafel soll er noch für Jahrzehnte an die Sieger beim Hörndlwaldlauf 2017 erinnern.



3. Hörndlwaldlauf im Überblick

Sonntag, 24. September 2017, 9.30 Uhr

Ort: Sportplatz im Hörndlwald,

A-1130 Wien, Joseph-Lister-Gasse (am Ende beim Umkehrplatz)

Zeitplan:	08.45 Uhr	Startnummernausgabe und Nachmeldung (bis 09.15 Uhr)	
	09.30 Uhr	Begrüßung, Eröffnung	
	10.00 Uhr	Kleiner Hörndlwaldlauf	2.890 m
	10.45 Uhr	Minilauf	200 m
	11.00 Uhr	Kleinkinderlauf	400 m
	11.15 Uhr	Kinderlauf	1.200 m
	11.30 Uhr	Großer Hörndlwaldlauf	8.670 m
	11.30 Uhr	Nordic Walking	2.890 m
	12.45 Uhr	Siegerehrung	

Startgeld:

Kinder und Jugendliche, Studenten 4 Euro

Erwachsene 8 Euro

Anmeldung und Info:

Bis spätestens Mittwoch, den 20. September um 22 Uhr online auf www.phtv.at/waldlauf oder via E-Mail an waldlauf@phtv.at

Nachmeldung:

Per E-Mail an waldlauf@phtv.at bis Samstag, den 23. September um 22 Uhr oder am Veranstaltungstag bis 8.30 Uhr im Startbereich. Nachmeldegebühr 2 Euro.

Presseinformationen:

Penzing-Hietzinger Turnverein: Thomas Brey (0676 542 39 09; brey@mb-pr.at)

Bezirksvorsteherung Hietzing: Michael Mertl (01/4000-13129, michael.mertl@wien.gv.at)